

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Lutz Jobs (GAL) vom 05.12.97

und Antwort des Senats

Betr.: Kosten für Polizeieinsätze im Zusammenhang mit Atomtransporten

Vom 31. Oktober bis zum 4. November fanden am AKW Krümmel anlässlich eines bevorstehenden Transportes von bestrahlten Brennelementen zahlreiche Kundgebungen, Demonstrationen und Aktionen statt.

Ich frage den Senat:

- 1. Wie viele Polizeikräfte der Hansestadt waren im Zusammenhang mit dem Transport vom 4. November insgesamt eingesetzt?*
- 2. Von wann bis wann waren Hamburger Polizeikräfte insgesamt im Zusammenhang mit dem Transport und den Aktionen im Einsatz?*

In der Zeit vom 31. Oktober 1997, 7 Uhr, bis zum 4. November 1997, 23 Uhr, waren insgesamt 306 Hamburger Polizeibeamtinnen und -beamte sowie fünf Angestellte im Zusammenhang mit dem Transport bestrahlter Brennelemente eingesetzt.

- 3. Wo waren diese Kräfte jeweils eingesetzt?*

Der Einsatzraum erstreckte sich auf das Gebiet der Polizeidirektion Süd entlang der für den Transport genutzten Bahnstrecke mit dem örtlichen Schwerpunkt Bergedorf (Streckenabschnitt der AKN).

- 4. Wann wurde der Einsatz im Zusammenhang mit Atomtransport beendet?*

Siehe Antwort zu 1. und 2.

- 5. Zu wie vielen von Hamburger Polizei ausgesprochenen Platzverweisen ist es dabei gekommen? Hat es Festnahmen gegeben, wenn ja, was wurde den Festgenommenen vorgeworfen, und wie viele Festnahmen gab es insgesamt?*

Es erfolgten 20 vorläufige Festnahmen wegen des Verdachts des Landfriedensbruchs, der Störung öffentlicher Betriebe, der Nötigung, des Widerstandes gegen Vollstreckungsbeamte sowie der Beleidigung. Platzverweise nach dem Gesetz zum Schutz der öffentlichen Sicherheit und Ordnung (SOG) wurden nicht ausgesprochen.

- 6. Wie viele reguläre Arbeitsstunden und wie viele Überstunden sind dabei von Hamburger Polizeikräften insgesamt verrichtet worden?*

Die eingesetzten Kräfte verrichteten insgesamt 2152,75 Arbeitsstunden, davon 186 Überstunden.

- 7. Wie hoch waren die Personalkosten für die regulären Arbeitsstunden und wie hoch für die Überstunden?*

Kosten der regulären Arbeitsstunden	168 967,50 DM
Kosten der Überstunden	11 540,55 DM.

8. Welches Gerät (außer Gruppenfahrzeugen) hat die Hamburger Polizei während des gesamten Einsatzes eingesetzt?

Neben der Standardausstattung der Polizei wurden folgende Einsatzmittel eingesetzt:

- 1 Polizeihubschrauber
- 1 Streifenboot
- 3 Gefangenentransport-Kraftwagen
- 21 Funkstreifenwagen.

9. Welche Kosten sind durch den Einsatz dieser Geräte zusätzlich entstanden?

Die Kosten für den Einsatz dieser Einsatzmittel betragen 8819,67 DM.

10. Wie viele Zivilbeamte waren insgesamt im Einsatz?

Insgesamt waren 21 Polizeibeamtinnen und -beamte in Zivil im Einsatz.

11. Welche Route hat der Transport durch das Bundesgebiet genommen?

Der Verlauf der kompletten Route durch das Bundesgebiet ist dem Senat nicht bekannt.